



FDZ GW: Newsletter 14/02

Liebe Kollegin/lieber Kollege!

Das Sommersemester neigt sich dem Ende zu und das FDZ GW hat wieder einiges zu berichten. Wir wünschen Ihnen eine spannende Lektüre, ein erfolgreiches Semesterende und eine sicherlich verdiente, entspannte Sommerpause. Bleiben Sie am Ball!

Die BewerberInnen für die Nachfolge von Christian Vielhaber werden sich in Kürze in einem öffentlichen Hearing präsentieren, das Bachelorstudium GW wird im Oktober starten und erste interessante Veranstaltungen im Herbst kündigen sich schon an.

Einladung zu öffentlichen Hearings der Fachdidaktik-Stelle

Einige Bewerbungen für die **Laufbahnstelle Humangeographie und Fachdidaktik GW** sind eingegangen, die zuständige Kommission hat aus diesen vier ausgewählt. Die Bewerberinnen und Bewerber dürfen sich nun im öffentlichen Hearing mit der Skizzierung ihrer Vorhaben und einer Probelehrveranstaltung präsentieren. Wir erwarten uns spannende Vorträge der Bewerberinnen und Bewerber und freuen uns auf zahlreiches Erscheinen. Die Hearings finden am **Dienstag, 17. Juni** (9:00 - 14:30) und **Donnerstag, 26. Juni** (12:30 - 13:30) statt.

Es handelt sich um eine richtungsweisende Entscheidung über die Weiterentwicklung der Fachdidaktik am Institut. **Seien Sie dabei!**

Einladung: http://geographie.univie.ac.at/uploads/tx_cal/media/Einladung_Hearings_170614.pdf
(PDF-Datei)

Bachelorstudium Lehramt NEU

Mit Wintersemester 2014/15 wird an der Universität Wien ein **achtsemestriges Bachelorstudium Lehramt** eingeführt, welches das bisherige Diplomstudium ersetzt (siehe Newsletter 14/01). Das erstellte Curriculum der Subgruppe GW wurde in zweiter Lesung schon akzeptiert, Ende Juni wird das fertige Curriculum in der Senatssitzung endgültig beschlossen. Das vorgelegte Curriculum der Subgruppe GW wurde dabei von verschiedenen Seiten äußerst positiv hervorgehoben und gelobt (externe Gutachten, Rückmeldung des Qualitätssicherungsrates u.a.).

Trotz verschiedener Hürden (Kostenneutralität, Zeitdruck) ist es uns gelungen ein qualitativ hochwertiges Curriculum zu erstellen, welches nun als Vorzeigemodell gehandelt wird. Dies freut uns sehr, da wir versucht haben den hohen Stellenwert der Fachdidaktik am Institut für Geographie und Regionalforschung auch im Curriculum abzubilden.

Einen Bericht über den Prozess und das Ergebnis der Curricularerstellung können Sie in der nächsten Ausgabe von GW-Unterricht nachlesen. (GW-Unterricht 134, www.gw-unterricht.at)

Ankündigung: Kolloquium aus Geographie und Regionalforschung

Mag. Dr. Michaela Poppe wird am Mittwoch, 18. Juni über die **VERMITTLUNG VON SYSTEMWISSEN AN JUGENDLICHE: Erfassen und Verstehen von Ursache-wirkungsbeziehungen in Flusslandschaften** im Rahmen des Kolloquiums am IfGR referieren.

Mittwoch, 18. Juni 2014 Beginn: 18:15 Hörsaal 5A (NIG)

GW-Unterricht 134 erscheint in Kürze

Die neueste Ausgabe von GW-Unterricht ist in Kürze online unter www.gw-unterricht.at abrufbar. Die Ausgabe widmet sich u.a. der Darstellung von Menschen mit Migrationsbiographien in Schulbüchern, der gesellschaftlichen Dimension naturwissenschaftlich-technischer Sachfragen und dem Verhältnis von Prozesssteuerung und Outputfokussierung.

Ankündigung: IMST-Tagung in Klagenfurt

Im Herbst findet die alljährliche IMST-Fachdidaktik-Tagung an der Alpen-Adria-Universität in Klagenfurt statt. Seien Sie dabei und entwickeln Sie mit Kolleginnen und Kollegen GW-Unterricht aktiv weiter. Das Treffen der **Fachgruppe Geographie und Wirtschaftskunde** ist am **23. September** geplant, unter dem Überthema „Baustellen der Bildungsreform – Neugestaltung der Bildungslandschaft“ werden folgende Themen diskutiert:

- Curriculumsentwicklung für das Bachelor- und Masterstudium Lehramt GW
- Kompetenzorientierung, Semestrierung und neue Leistungsbeurteilungsverordnung

23. – 25. September 2014 Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

Weitere Infos und Anmeldung unter: <https://www.imst.ac.at/tagung14>

Unterstützen Sie auch weiterhin unsere Bemühungen um einen zukunftsorientierten GW-Unterricht!

Gestalten Sie mit uns die Schule der Zukunft und bleiben Sie uns weiterhin gewogen!

Herbert Pichler und Philipp Huber für das FDZ GW-Team



Geographie(n) machen – Wirtschaft begreifen – Fachdidaktik entwickeln